

# Newsletter

## ***Nehmen Sie teil am 1. Nationalen Fabrik-Znüni vom 27. August 2005!***

Am 1. Nationalen Fabrik-Znüni vom Samstag, 27. August 2005, zeigen Unternehmen der Bevölkerung in der ganzen Schweiz auf, wie wichtig die Bilateralen Abkommen mit der EU für unseren Wohlstand sind. Aus dem Kanton Thurgau beteiligen sich folgende Firmen an dieser landesweiten Aktion:

**Amriswil: ISA Sallmann AG, Weinfelder Strasse 15, von 9.00 bis 10.30 Uhr**

**Islikon: Jossi AG, im Tagungs- und Kulturzentrum Greuterhof, Hauptstr. 15, von 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Kreuzlingen: Neuweiler AG, Seestrasse 16, von 10.30 bis 14.00 Uhr**

Zu den Attraktionen gehören ein Ballonwettbewerb sowie die Begegnung mit Unternehmern und prominenten Politikerinnen und Politikern. Wir danken den beteiligten Firmen herzlich für Ihr grosses Engagement und bitten Sie, diese Anlässe gerne zu besuchen.

## **IHK-intern**

### **Ja zur Personenfreizügigkeit sowie zur T14 und zu Kreuzlingen Süd**

Am 25. September 2005 wird auf Bundesebene über die Ausdehnung des Personenfreizügigkeitsabkommens auf die neuen EU-Staaten sowie im Kanton Thurgau über die Erweiterung des Strassennetzes durch eine Thurtalstrasse T14 und eine Südumfahrung Kreuzlingen abgestimmt. Unterlagen dazu wurden vor den Sommerferien verschickt. Wir bitten Sie, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und sich aktiv für diese sehr bedeutsamen Vorlagen einzusetzen.

## **IHK-Veranstaltungen**

### **Podiumsveranstaltung zu T14 und Südumfahrung Kreuzlingen am 23. August 2005**

Am 23. August 2005, 19.30 bis 21.30 Uhr, findet im Freizeitpark Conny Land (Château) in Lipperswil eine Podiumsveranstaltung zu den Netzbeschlüssen zur T14 und Südumfahrung Kreuzlingen statt. Veranstalter sind die IHK Thurgau und der Thurgauer Gewerbeverband. **Siehe Beilage**

### **Bundesrat Hans-Rudolf Merz am 29. August 2005 in Arbon**

Am Montag, 29. August 2005, 19.30 Uhr, wird Bundesrat Hans-Rudolf Merz im Seeparksaal in Arbon zum Thema „Personenfreizügigkeit – und die Ostschweiz?“ sprechen. Weitere Mitwirkende sind Regierungsrat Kaspar Schläpfer, Heinz Herzog, Präsident des Thurgauer Gewerkschaftsbundes, und Nationalrat Werner Messmer. Veranstalter sind unsere Oberthurgauer Regionalvereinigungen.

### **Podiumsveranstaltung zur Personenfreizügigkeit am 6. September 2005**

Alle drei Thurgauer Wirtschaftsverbände laden am Dienstag, 6. September 2005, 20.00 bis 22.00 Uhr, im Kongresszentrum Thurgauerhof in Weinfelden zu einem hochkarätig besetzten Podium über die Ausdehnung der Personenfreizügigkeit auf die neuen EU-Staaten ein. **Siehe Beilage**

### **Thurgauer Prognoseforum am Montag, 12. September 2005**

Das Thurgauer Wirtschaftsinstitut führt am Montag, 12. September 2005, 17.00 Uhr, im Unternehmerforum Lilienberg das zweite Thurgauer Prognoseforum durch. **Siehe Beilage**

## **IHK-Workshops**

### **Ganztagesworkshop zu Ursprungsregeln und Freihandelsverträgen am 31. August 2005**

Am Mittwoch, 31. August 2005, 8.30 bis 17.00 Uhr, findet im Gasthof zum Trauben in Weinfelden ein IHK-Ganztagesworkshop zu den Freihandelsverträgen und den Ursprungsregeln statt. Die ursprungsgebenden Sachverhalte und die unterschiedlichen Listenregeln der einzelnen Freihandelsverträge, die es zu beachten gilt, sind sehr komplex. Werden diese nicht eingehalten, kann das für den Exporteur, aber auch für den Kunden schwerwiegende Folgen haben. Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer und Exportsachbearbeiter. Weitere Informationen und Anmeldung bei der IHK-Geschäftsstelle.

## Thurgau

### **Verbote in den Bereichen Alkohol und Tabak geplant**

Die Thurgauer Regierung wurde durch Motionen beauftragt, gesetzliche Grundlagen für Verbote in den Bereichen Alkohol und Tabak zu schaffen. Konkret geht es um das Verbot der Plakatwerbung für Alkohol und Tabak im Kanton Thurgau und das Verbot der Abgabe von Tabakwaren an Jugendliche. Zum Gesetzesentwurf wird ein externes Vernehmlassungsverfahren durchgeführt. Die Geschäftsstelle nimmt Bemerkungen bis zum 15. September 2005 entgegen.

## Schweiz

### **Testphase vor der Einführung des Neuen Lohnausweises: Wer macht mit?**

Der Neue Lohnausweis soll ab dem Jahr 2007 generell eingeführt werden. Im laufenden Jahr wird er bei einer repräsentativen Auswahl von Arbeitgebern erprobt. Die am Projekt teilnehmenden Arbeitgeber haben zwei Hauptvorteile: Sie werden während der Testphase in steuerlichen Fragen unentgeltlich und rasch durch Steuerbehörden und Wirtschaftsexperten beraten. Gleichzeitig können sie frühzeitig Erfahrungen sammeln. Informationen: Geschäftsstelle oder [www.steuerkonferenz.ch](http://www.steuerkonferenz.ch)

### **Verbotene Vermittlung und verbotener Verleih durch ausländische Agenturen**

Die Vermittlung von Personal aus dem Ausland ist verboten. Daher kann ein Arbeitgeber in der Schweiz bestraft werden, wenn er Personal über ausländische Vermittlungs- und Verleihagenturen einstellt. Mit einem Schreiben weist das seco auf die Rechtslage hin. [www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)

## Aussenhandel

### **Freihandelsabkommen mit Tunesien**

Zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation EFTA (Schweiz, Liechtenstein, Norwegen und Island) besteht ein Freihandelsabkommen mit Tunesien. Die Schweiz wendet es seit dem 1. Juni 2005 provisorisch an. Das am 17. Dezember 2004 abgeschlossene Abkommen ist noch nicht ratifiziert. <http://secretariat.efta.int/Web/ExternalRelations/PartnerCountries/Tunisia>

## Angebote und Nachfragen

### **Maschinenfabrik zu kaufen gesucht**

Ein Investor möchte eine kleinere Maschinenfabrik mit ca. 10 bis 30 Mitarbeitenden oder die Maschinenbauabteilung eines Unternehmens übernehmen. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle.

### **Büro- und Gewerbeflächen in Matzingen zu vermieten**

Im Gewerbezentrum Matzingen sind per 1. November 2005 135 m<sup>2</sup> Büroräume und per 1. Februar 2007 diverse Hallen für Fabrikation, Verkauf oder Lager (total 1731 m<sup>2</sup>) zu vermieten. Informationen: Gyr & Co. AG, Maiholzstrasse 45, 8500 Frauenfeld (Telefon 052 722 47 50).

## Veranstaltungen Dritter

### **Technik-Recht-Tage**

Workshop-Reihe zu den rechtlichen und steuerrechtlichen Fragen des Schutzes, der Verwertung und der Durchsetzung von Immaterialgüterrechten und technischem Know-how am 21. Oktober und 22. Oktober 2005, im Schloss Marbach, D-78337 Öhningen. Als Spezialisten informieren Patentanwälte, Rechtsanwälte, Steuerberater, Treuhänder und Informationsbroker aus der Schweiz und aus Deutschland über folgende Themen: Patente, Marken und Know-how, Urheber- und Designrecht, Lizenzen und Vertriebsverträge, Verwertung geistigen Eigentums, Know-how-Transfer nach DE bzw. CH, Unternehmensansiedlungen. Die insgesamt 12 angebotenen Workshops können sowohl einzeln als auch in Paketen gebucht werden. Interessenten erhalten das Programm bei der Geschäftsstelle.

### **2. Wirtschaftsforum Region Wil**

Am 1. September 2005 findet in Wil das diesjährige Wirtschaftsforum zum Thema „Innovationsgeist in Unternehmen – Wie KMU erfolgreich sein können“ statt. Informationen: [www.wifo-regionwil.ch](http://www.wifo-regionwil.ch)

### **Seminar zu Internationalisierung und zu Südostasien/China**

Die Firma Proftech International GmbH und die südostasiatische Handelskammer Schweiz-SACC organisieren am 29. September 2005 im Hotel Radisson in St. Gallen ein eintägiges Seminar zu den Themen „Internationalisierung von Schweizer KMU“ sowie „Vergleich zwischen den südostasiatischen Tigerstaaten und China“. Informationen: [http://proftech.org/proftech\\_news.pdf](http://proftech.org/proftech_news.pdf)